



DIGI-O – Offensive für neue Arbeit durch Digitalisierung in der österreichisch-ungarischen Grenzregion

Kurzinfo New Work



New Work: Veränderung der Arbeitswelt im Übergang von der Industriegesellschaft hin zu einer **Wissengesellschaft**.



„New Work ist eine andere Art, Arbeit zu organisieren.“



Den Begriff hat erstmalig der Sozialphilosoph Frithjof Bergmann geprägt



„Das Ziel ist, Arbeit so zu organisieren, dass sie nichts Gezwungenes bedingt, sondern Menschen sie so tun können, wie sie wirklich wollen.“



Lesetipp:
Leitfaden der Bertelsmann
Stiftung rund um New Work

Quelle: <https://simon-schnetzer.com/blog/new-work-herausforderungen-fuer-arbeitgeber-mit-der-gen-y-und-der-gen-z/>



Struktureller Wandel

Immer mehr Arbeitsplätze sind wissensbasiert und nicht mehr an die Verrichtung in einer Arbeitsstätte gebunden → mehr Einsatzbereiche für New Work



Digitalisierung

Die modernen Kommunikationstechnologien und Geräte ermöglichen es, dass wissensbasierte Tätigkeiten von egal wo aus verrichtet werden können → technische Voraussetzung für New Work



Flexibilisierung der Arbeit

Viele berufliche Tätigkeiten können heute am Computer zeit- und ortsunabhängig erfüllt werden → organisatorische Voraussetzung für New Work



Einsatzbereiche für New Work



Best Practice:
Digitale Kommunikation

Kommunikation

New Work ermöglicht eine ortsunabhängige Kommunikation

Arbeitsplatz

New Work ermöglicht flexibles Arbeiten ohne dauerhaften Arbeitsplatz

Zusammenarbeit

New Work ermöglicht durch Kollaborationstools wie Padlet, Miro, ... direkt zusammen zu arbeiten

Partizipation

New Work ermöglicht rasche und einfach Partizipation

Verwaltung

New Work ermöglicht eine geordnete und strukturierte Verwaltung von Dateien

Prozessmanagement

New Work ermöglicht ein transparentes Prozessmanagement von Arbeitsschritten und -prozessen

Reaktion & Feedback

New Work ermöglicht rasche Reaktion sowie vielseitiges Feedback (zB Online Umfragen,)

Wissensmanagement & Nachhaltigkeit

New Work ermöglicht ein gutes und nachhaltiges Wissensmanagement



Technische Voraussetzungen für New Work

Zugangsmöglichkeiten

Schaffen Sie sichere Zugangsmöglichkeiten zu Ihrem Unternehmensnetzwerk

Kollaborationstools

Geben Sie Tools zentral vor und sorgen Sie für eine gute Auseinandersetzung mit den Tools

Datenschutz

Achten Sie auch online auf die Einhaltung von Datenschutzbestimmungen

Lernen

Seien Sie offen, Neues auszuprobieren und gegebenenfalls zu integrieren

Equipment

Sorgen Sie für das entsprechende Equipment – von Notebooks über Smartphones bis hin zu Lizenzen

Kommunikationstools

Wählen Sie die geeigneten Kommunikationstools aus und machen Sie Mitarbeiter*innen mit diesen Tools vertraut

Verwaltung

Stellen Sie eine klare Verwaltungsstruktur von Dateien sicher

Support

Stellen Sie entsprechenden Support zur Verfügung



Flexibilisierung der Arbeit durch für New Work



Tipp:

- Mustervereinbarung Home Office
- Leitfaden Entwicklung organisatorischer Spielregeln

Strategie

Erarbeiten Sie eine klare Strategie zur Digitalisierung und kommunizieren Sie diese

Home Office

Schaffen Sie klare und transparente Vereinbarung für das Home Office

Sicherheit

Achten Sie auch online auf die Einhaltung von Datenschutzbestimmungen & Sicherheitsbestimmungen

Lernen

New Work ist ein Lernprozess, gehen Sie Schritt für Schritt gemeinsam mit den Mitarbeiter*innen

Partizipation

Nehmen Sie Ihre Mitarbeiter*innen in der digitalen Transformation mit

Remote Work

Erklären Sie die unterschiedlichen Arbeitsformen und ihre Bedeutung für das Unternehmen

Mix aus Präsenz & Online

Streben Sie einen guten Mix zwischen präsentem und online Arbeiten mit Blick auf Kommunikation & Kultur

Neue Form der Führung

Beachten Sie, dass eine neue Arbeitsform auch eine neue Form der Führung braucht

Erreichbarkeit regeln
(telefonisch, Mail, evtl. Instant Messenger)



Aufgabenerledigung ermöglichen
(Laptop, Zugriff auf Programme, Laufwerke etc.)



Zusammenarbeiten ermöglichen und anpassen
(face to face Meetings, Videokonferenzen, Screen Sharing etc.)





Renate Divitschek
Projektleiterin

Telefon

+43 699 144 52641

E-Mail

renate.divitschek@bab.at



Andrea Brodschneider
Beraterin

Telefon

+43 699 144 52 666

E-Mail

andrea.brodschneider@bab.at